

RADICAL ORTHODOXY: EIN SAMMELBAND DOKUMENTIERT DIE STH-TAGUNG 2014.

Sven Grosse und Harald Seubert (Hg.)

Radical Orthodoxy. Eine Herausforderung für Christentum und Theologie nach der Säkularisierung.

Leipzig: Evangelische Verlagsanstalt 2017, ISBN 978-3-374-04859-5. Euro 38,-

Am 6. Dezember 2014 fand in den Räumen der STH Basel unter der Leitung von Prof. Dr. Sven Grosse und Prof. Dr. Harald Seubert eine internationale Tagung zur Radical Orthodoxy statt, einer in der angelsächsischen Welt sehr bekannten theologischen und philosophischen Bewegung, die Alternativen der Säkularisierung sondiert und in Theologie- und Ideengeschichte Gegenmodelle gegen die vermeintlich unvermeidbaren Tendenzen der Moderne freilegt.

Nun ist in der renommierten Evangelischen Verlagsanstalt, Leipzig, der Sammelband erschienen, der diese Tagung dokumentiert. Die Beiträge liegen in teilweise erweiterter Form vor. Am Anfang steht eine grundlegende Übersicht (Sven Grosse) über die Hauptpunkte und die hauptsächlichen Positionen der Radical Orthodoxy. Darauf folgt ein Interview, das Grosse mit John Milbank, dem Begründer und weltweit prominentesten Vertreter dieser Schulrichtung führte. Besonders interessant sind dabei die Positionierungen zur Heiligen Schrift und zum Reformatorischen Erbe.

Die anderen Beiträge des Bandes sind teilweise aus der Perspektive der Radical Orthodoxy selbst verfasst (Adrian Pabst, Christoph Schneider), teilweise vertiefen sie historisch ideengeschichtliche und systematische Positionierungen weiter, die von der Radical Orthodoxy ange-regt wurden (Johannes Corrodi Katzenstein, Gianfranco Schultz, Hans Otto Seitschek). Enthalten sind aber auch fundamental kritische Einwände gegen die Positionen der Radical Orthodoxy (Daniel von Wachter, Achim Lohmar), auf die wiederum Adrian Pabst in deren Namen antwortet.

Harald Seubert unternimmt eine Positionierung von Alternativen der Säkularisierung in der Spannung von Metaphysik und Heilsgeschichte, die sowohl Möglichkeit als auch Grenzen der Radical Orthodoxy auslotet.

Erstmals wird mit diesem Band die Radical Orthodoxy umfassend in einer deutschsprachigen Publikation gewürdigt – in ihren Möglichkeiten und ihren Grenzen, gemäss dem Paulus-Wort: «Alles prüft und das Gute behaltet».

[Weitere Informationen finden Sie hier...](#)